

???

# WIR SUCHEN EINEN NAMEN

DIE NEUE ZEITUNG DER EV.-LUTH. KITA BARBIS



Liebe Familien,

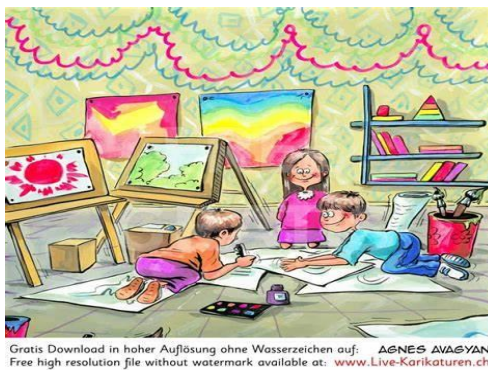
das Kita Team der ev.-luth. Kindertagesstätte Barbis arbeitet seit der Kita Schließung vom 11.01.2021 auf Hochtouren an der neuen Kita Zeitung.

Um die Zeitung für Euch interessant zu gestalten, brauchen wir auch Eure Ideen. Was interessiert Euch? Gibt es Themen, die Euch besonders wichtig sind.

Auch Gastautoren und Leserbriefe/ -bilder sind gern gesehen.

Alle Ideen schickt uns bitte per E-Mail an [KTS.Barbis@evlka.de](mailto:KTS.Barbis@evlka.de)

Auf der heutigen Titelseite ein Bild von Justus. Gemeinsam mit seiner Familie hat er in ihrem Garten Futter für die Vögel aufgehängt.



Gratis Download in hoher Auflösung ohne Wasserzeichen auf: [www.Live-Karikaturen.ch](http://www.Live-Karikaturen.ch)



Deine Kita Zeitung sucht noch einen Namen. Schicke uns deine Namensidee per E-Mail an unsere Redaktion unter: [KTS.Barbis@evlka.de](mailto:KTS.Barbis@evlka.de) oder per Post an die Ev.-luth. Kita Barbis, Wehrstr.18, 37431 Bad Lauterberg

Am letzten Freitag des Monats veröffentlichen wir eine neue Ausgabe. Das Titelbild wechselt. Dafür suchen wir Dich! Sende uns ein selbstgemaltes Bild oder Foto zu und mit etwas Glück, kannst Du dein Bild in der nächsten Ausgabe bestaunen 😊

Die erste Dekoration für unseren Zaun ist eingetroffen. Malina hat uns einen Schneemann und Schneeflocken gebastelt.



# FRAGEN RUND UM CORONA

Die Corona-Pandemie hat uns immer noch fest im Griff. Die Infektionszahlen sind immer noch erschreckend hoch, und bei jedem Mitarbeiter oder Kind, das hustet oder über Halsweh klagt, werden wir nervös und möchten am liebsten einen sofortigen Corona-Test, um Klarheit zu haben. Aber nicht immer wird getestet, wenn jemand über Erkältungssymptome klagt. Daher werfen die Corona-Tests zunehmend auch rechtliche Fragen auf. Die häufigsten Fragen möchten wir Ihnen hier beantworten.



„Sind Eltern verpflichtet, ihr Kind testen zu lassen, wenn sie selbst mit COVID-19 infiziert waren?“

**Antwort: Nein. Auch dann besteht keine Testpflicht.**

Allerdings ist in solchen Situationen davon auszugehen, dass die Kinder zu einer Kontaktperson der Kategorie 1 gehören. Das heißt: Das Gesundheitsamt wird eine 14-tägige Quarantäne anordnen, auch wenn das Kind keine Symptome zeigt. Das Kind muss dann so lange zu Hause bleiben, bis das Gesundheitsamt die Quarantäne aufhebt. Ohne Test sind das auch bei Kindern 14 Tage.



„Wann dürfen Kinder und Mitarbeiterinnen frühzeitig die Quarantäne beenden und die Kita wieder betreten, wenn sie wegen des Kontakts mit einer infizierten Person in häuslicher Quarantäne waren? Nach dem 1. oder nach dem 2. negativen Test?“

**Antwort: Nach dem 2. negativen Test.**

Wenn Kinder oder Mitarbeiterinnen Kontakt zu einer nachweislich mit COVID-19 infizierten Person hatten, müssen sie für 14 Tage in häusliche Quarantäne. Diese kann verkürzt werden, wenn 2 im Abstand von 5 Tagen durchgeführte Corona-Tests negativ sind. Sie dürfen daher – auch vor Ablauf der 14-Tage-Frist – Kinder und Mitarbeiterin wieder zulassen, wenn sie 2 negative Corona-Tests vorweisen können und das Gesundheitsamt die Quarantäne aufgehoben hat. Dies geschieht derzeit meist per E-Mail oder auch telefonisch.



„Müssen Kinder, die Symptome einer Infektion mit COVID-19 zeigen, einen Corona-Test machen?“

**Antwort: Nein. Eine Pflicht, sein Kind testen zu lassen, gibt es nicht.**

Allerdings dürfen Kinder mit Symptomen, die auf eine Infektion mit COVID-19 schließen lassen, die Kita so lange nicht betreten, wie Ansteckungsgefahr besteht.

In den meisten Bundesländern dürfen die Kinder mit leichten Erkältungssymptomen die Kita wieder betreten, wenn sie 24 Stunden symptomfrei und in gutem Allgemeinzustand sind. Ein ärztliches Attest ist in den meisten Bundesländern nicht erforderlich.

Erkundigen Sie sich am besten bei Ihrem örtlichen Gesundheitsamt, wann Kinder, die wegen Erkältungssymptomen zu Hause bleiben mussten, wieder in die Kita kommen dürfen. Denn das kann durchaus vom Infektionsgeschehen und den Inzidenzwerten in den jeweiligen kreisfreien Städten und Landkreisen abhängig sein.



„Wer zahlt solche Tests, die gemacht werden, weil der Verdacht einer Infektion besteht?“

**Antwort: Die gesetzliche Krankenkasse.**

Kinder oder Mitarbeiterinnen, die unter Symptomen leiden, die auf eine Infektion mit COVID-19 schließen lassen, können sich beim Arzt oder in einem Abstrichzentrum testen lassen. Die Kosten hierfür übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen. Weder Eltern noch Mitarbeiterinnen müssen daher fürchten, die Kosten für den Corona-Test selbst zahlen zu müssen.

Anders sieht es aus, wenn Mitarbeiterinnen oder Eltern mit ihren Kindern in ein Corona-Risikogebiet reisen. Reiserückkehrer müssen sich nach der Rückkehr aus dem Urlaub auf eigene Kosten testen lassen oder für 10 Tage in Quarantäne gehen – das aber ebenfalls auf eigene Kosten. Denn in dieser Zeit muss die Mitarbeiterin Urlaub bzw. unbezahlten Urlaub nehmen.



## -DIE NEUE KITA ZEITUNG-



# EISMOBILE AUS NATURMATERIALIEN

Endlich ist Winterzeit, es hat geschneit und es ist sehr kalt draußen. Diese Jahreszeit habe ich ausgewählt, um mit den Kindern ein Eismobile aus Naturmaterialien zu gestalten.

### Das brauchst Du für Dein Eismobile:

- 1 Plastikteller mit hohem Rand
  - Wollfaden
- Blätter, Stöcker, Gras, Blüten, Beeren [...] zum Befüllen
  - Wasser
  - Lebensmittelfarbe
- Optional kannst du auch andere Bastelmaterialien, wie Glitzer benutzen

Befülle einen Plastikteller mit hohem Rand mit etwas Wasser.

Lege einen ca. 20cm langen Wollfaden (dient als Anhänger) so auf den Rand des Tellers, dass eine Schlaufe entsteht.

Nun kannst du Naturmaterialien, wie z.B. Blätter, kleine Stöcker, Gras, Blüten, Beeren und schrumpelige Äpfel sammeln. Die Äpfel wurden in Scheiben geschnitten und gemeinsam mit den anderen Naturmaterialien auf die Teller gelegt.

Wichtig ist, dass alles komplett durchnässt sein sollte.

Damit das Wasser über Nacht gefriert, bleibt der Teller geschützt, bis zum nächsten Morgen draußen stehen.

Die wunderschönen, durchsichtigen Eisbilder kannst Du dann in deinem Garten an einen Baum oder in einen Busch hängen.

Um einen besonderen Effekt zu erhalten, kannst Du die Eisbilder mit etwas Lebensmittelfarbe einfärben.

Sollte das Eismobile mal nicht gefrieren, dann einfach ins Gefrierfach stellen.

Seid nicht traurig, wenn das Eismobile taut und am nächsten Morgen nichts mehr an Ort und Stelle hängt. Durch die schwankenden Temperaturen im Winter, schmilzt das Eis und wird wieder zu Wasser.

Viel Spaß beim Ausprobieren,

wünscht euch

Sandra





# WIR STELLEN VOGELFU T-TER HER

Am Montag den 18.01.2021 haben die Kinder in der Krippe Vogelfutter aus Erdnüssen und einem Apfel hergestellt.

Ich möchte Euch hier beschreiben, wie wir das gemacht haben.



## DAS BRAUCHST

- ein paar Erdnüsse mit Schale
- einen Apfel
- Einen langen reißfesten Faden
- eine Stopfnadel
- eine Prickelnadel

## DU DAFÜR:

Als erstes musst Du den Faden am Apfelstiel festknoten, sollte der Apfel keinen Stiel haben, den Faden mit der Nadel durch den oberen Teil des Apfels stechen und festknoten.

Nun werden die Erdnüsse aufgefädelt, das geht leichter, wenn man mit der Prickelnadel zuvor ein Loch durch die Schale der Erdnuss sticht. Dann lassen sie sich gut auffädeln. Zum Schluss knotest Du (mit Hilfe) eine Öse, damit Du das Vogelfutter in dem Baum aufgehängt werden kann.

Unsere Krippenkinder in der Notbetreuung haben konzentriert gebastelt und hatten viel Spaß dabei. Viele haben von zu Hause noch weitere Materialien mitgebracht. Gleichzeitig haben wir spielerisch die Feinmotorik geübt und verbessert.

Viel Spaß beim Ausprobieren!

Elke

# SEIFENBLASEN GEFRIEREN LASSEN



Oft steigen im Sommer viele Seifenblasen in die Luft, doch auch im Winter kannst du draußen mit ihnen spielen und wunderschöne gefrorene Kunstwerke entstehen lassen.

Ist es draußen richtig kalt (ab 0 Grad oder kälter) können die gefrorenen Seifenblasen mehrere Minuten halten. Jedoch sollte es nicht regnen, schneien oder zu windig sein, denn dann zerplatzen sie recht schnell.

**Ich verrate dir einen kleinen Trick, wie es am besten funktioniert.**

Damit die leicht zerbrechlichen Seifenblasen nicht sofort in der Luft zerspringen, brauchst du zuallererst eine gute Seifenlauge. Mit normalen gekauften Seifenblasen kannst du sie zwar auch gefrieren lassen, jedoch halten sie dann leider nicht so lange.

## Für gefrorene Seifenblasen brauchst du:

- ½ Liter warmes Wasser
- ca. 90ml Spülmittel
- ca. 5 Esslöffel Zucker
- Strohhalm oder Seifenblasenstab

Mit Hilfe deiner Eltern das Spülmittel und den Zucker zum Wasser geben und gut verrühren. Anschließend stellst du die Flüssigkeit für 15 Minuten in das Gefrierfach und lässt sie richtig kalt werden. Wenn die Seifenblasenlauge noch zu warm ist, platzen die Seifenblasen sofort an der kühlen Luft.

Sobald die Mischung schön kalt geworden ist, kannst du sie mit nach draußen nehmen. Nun pustest du die Seifenblase mit einem Strohhalm oder Seifenblasenstab vorsichtig auf einen glatten, kalten Untergrund, nicht direkt in die Luft!

Je nachdem wie kalt es draußen ist, beginnt die Seifenblase zu gefrieren. Wenn du dicht ran gehst, kannst du schon nach wenigen Sekunden sehen, wie sich auf der Oberfläche kleine Eiskristalle in den schönsten Mustern bilden.

Ist es draußen richtig eisig kalt, verwandelt sich die gesamte Seifenblase in eine kleine Kristallkugel.

Viel Spaß bei diesem Experiment wünscht Dir

Daniela



# FÜNF SCHNEEFLOCKEN

## SPRACHFÖRDERUNG

### Material: weiße Federn oder Wattebäusche

Die Kinder lassen eine weiße Feder oder einen Wattebausch entsprechend dem Text von einem Körperteil zum anderen wandern.

Zum Schluss pusten die Kinder die Schneeflocken von der Hand.

### Spielidee:

Die Kinder bekommen kleine weiße Wattebäusche oder kleine Federn zum Spielen. Sie können damit eigene Spielmöglichkeiten finden, z.B. die Watte kreuz und quer durch den Raum pusten, sie langsam von oben herabschweben lassen oder einander damit streicheln.

Fünf Schneeflocken fallen auf die Erde nieder.  
Das erste Schneeflockchen macht sich den Spaß  
und setzt sich mitten auf deine Nas.  
Das zweite Schneeflockchen  
setzt sich auf dein Ohr  
und kommt sich dort ganz lustig vor.  
Das dritte Schneeflockchen wirbelt hoch hinauf  
und setzt sich auf dein Köpfchen drauf.  
Das vierte Schneeflockchen  
setzt sich auf deine Wange  
und bleibt dort auch nicht lange.  
Das fünfte Schneeflockchen  
setzt sich auf deine Hand  
und fliegt dann weiter durch das Land.

Wir haben mit den Wattebäuschen und weißer Fingerfarbe ein Schneebild gedruckt.

Was hast Du mit Deinem Wattebausch gemacht?

Viel Spaß wünscht Dir,

Anja

Falls Du noch mehr ausprobieren willst:

SPRACHE & SCHRIFT	ab 2 JAHRE	FINGERSPIEL	MORGENKREIS
FINGERSPIEL - FRAU HOLLE			
Text:	Bewegung dazu:		
Pille, Palle, Polle,	3 x in die Hände klatschen		
da oben wohnt Frau Holle.	Mit dem Finger nach oben zeigen		
Die schüttelt ihre Betten aus,	Betten ausschütteln mit beiden Armen andeuten		
da fallen viele Flocken raus.	Fallende Flocken durch wackelnde Finger anzeigen		
Ticke, Tacke, Tocke,	3 x in die Hände klatschen		
da kommt 'ne dicke Flocke.	Dicken Ball mit den Händen formen		
Die setzt sich auf den Gartenzaun	Rechts und links neben sich die Kugel ablegen		
Und will sich dort ein Häuschen bau'n.	Hände formen ein Dach über dem Kopf		

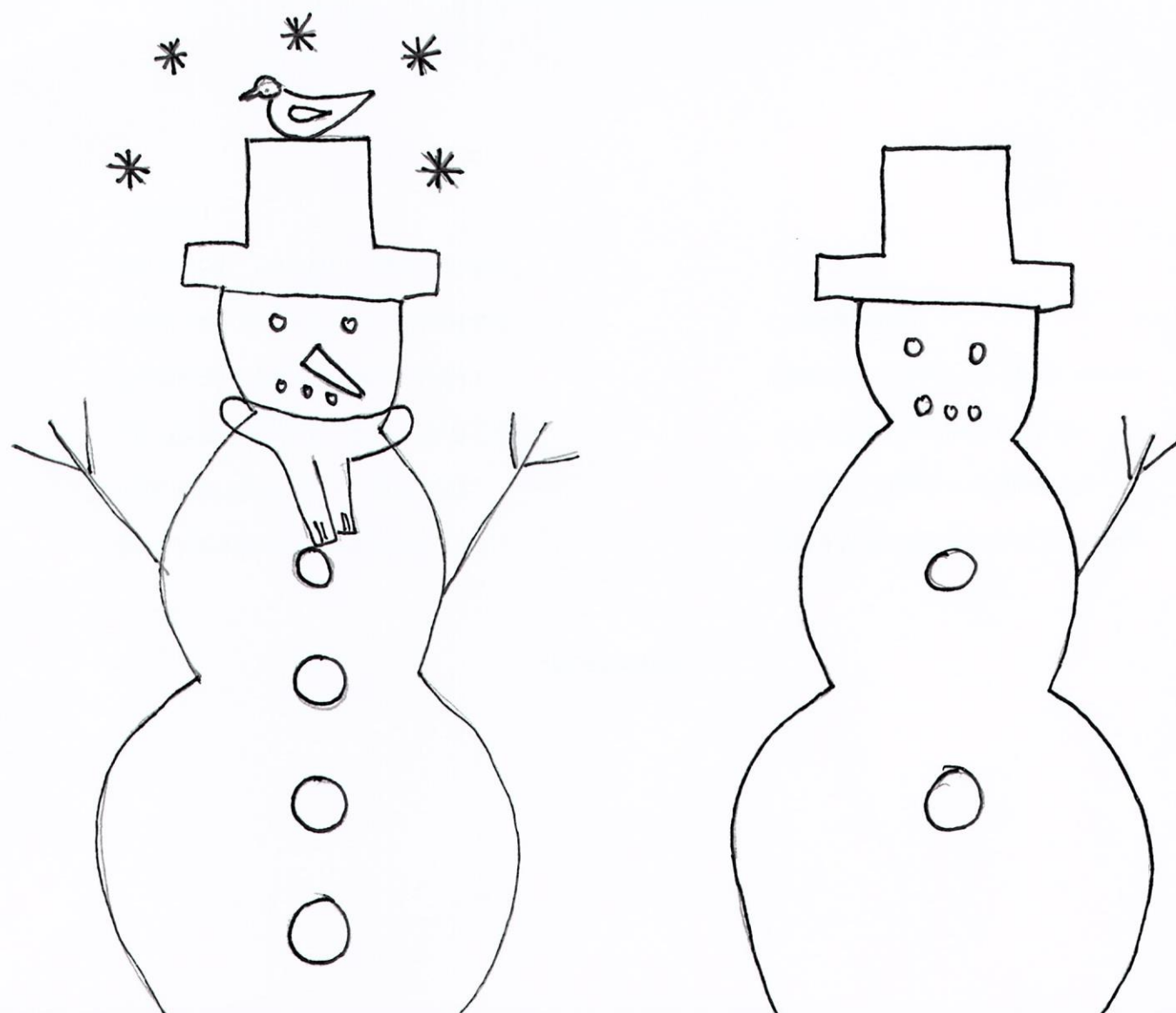
-DIE NEUE KITA ZEITUNG-

Winterrätsel

Manchmal komme ich über Nacht,  
falle vom Himmel leis und sacht.  
Die Dächer, Zäune, Kirchturmspitzen  
haben bald dicke, weiße Mützen.  
Glaub mir, da freu`n sich alle Kinder  
und rufen: "Jetzt ist endlich Winter"  
(Schnee)

Den Mann kennt sicher jeder gut  
mit dem Besen und dem Hut.  
Er lacht jeden freundlich an.  
Ganz aus Schnee ist dieser Mann.  
(Schneemann)

Finde die Unterschiede



Viel Spaß beim Rätseln wünscht Dir, Britta

# WIR BASTELN EIN SCHNEEMANNMOBILE

Für diese schöne Winterdekoration benötigst

- Weiße Pappe,
- einen schwarzen Wachsmalstift,
- schwarzes und orangefarbenes Krepppapier,
- Klebstoff, Schere und Nähgarn.



Du:

Anleitung:

1. Der Hut, der Bauch und der Kopf werden ausgeschnitten.
2. Jetzt malst Du mit dem schwarzen Wachsmalstift den Hut von beiden Seiten an.
3. Nun werden die drei Teile mit kleinen Nähgarnstückchen verbunden, so dass die drei Schneemannteile untereinander hängen.
4. Male dem Schneemann mit dem Wachsmalstift Augen, einen Mund und aus einem kleinem orangefarbenem Krepppapierstreifen kannst du eine spitze Möhrennase drehen, diese klebst du ihm ins Gesicht.
5. Aus schwarzem Krepppapier kleine Stücke reißen, die knubbelst du zu Kugeln.
6. Diese klebst du dem Schneemann als Knöpfe auf den Bauch. Da sich die einzelnen Teile des Schneemannes drehen, wenn er aufgehängt wird, ist es schön, wenn der Schneemann beidseitig bemalt und beklebt ist.

Deine Sabrina



# GRÜßE AUS DER KÜCHE

Liebe Eltern,

falls mal eine Idee fehlt, was gekocht werden kann, habe ich hier einen Vorschlag für Euch:

## Gemüsebratlinge

Zutaten: 200gr. Haferflocken-1-2 Zwiebeln- 400gr.  
Gemüse nach Wahl-5 Eßl. Öl  
4 Eier-4 Eßl. Kräuter- Salz und Pfeffer.

Zubereitung: Einen Topf mit Wasser aufsetzen und das  
geputzte Gemüse darein geben  
und weich kochen. Nach dem das Gemüse weich ist,  
etwas abkühlen lassen und durch pürieren. Nun alles in  
eine große Schüssel geben, die Haferflocken und Eier  
dazugeben und kräftig umrühren. Nun gut abschmecken  
mit den Gewürzen. Jetzt stechen wir mit einem Löffel  
kleine Kugeln an und drücken diese etwas platt, dann  
werden sie in Öl ausgebacken.



Für den Belag von Brötchenhälften brauchen wir  
200 gr. Schmand-120 gr. Gouda gerieben- Salz-  
Pfeffer -Salami  
Paprika eine rote und gelbe.

Zubereitung: Schmand –Gouda vermischen und  
abschmecken.

Salami und die Paprika kleine Würfel schneiden  
auch die Zwiebel und unter die Masse rühren. Wenn  
alles gut verrührt ist, werden die Brötchenhälften  
damit bestrichen und auf ein Backblech gegeben.  
Der Backofen wird auf 200 Grad Ober- und  
Unterhitze ca. 15-20 Minuten überbacken.